



Deutscher
Industrie- und Handelskammertag

DIHK | Deutscher Industrie- und Handelskammertag e.V. | 11052 Berlin

Bundesministerium für Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

Frau [REDACTED]

Referat [REDACTED]

Ganztagsbetreuung von Grundschulkindern

per E-Mail: [REDACTED]@bmf.sj.bund.de;

Kopie: [REDACTED]@bmbf.bund.de

Berlin, 21. April 2021

Sehr geehrte Frau [REDACTED],

wir danken Ihnen für die Möglichkeit zur Stellungnahme zum Entwurf eines Gesetzes zur ganztägigen Förderung von Kindern im Grundschulalter.

Der DIHK vertritt das Gesamtinteresse der gewerblichen Wirtschaft. Vor diesem Hintergrund ist es nötig, bei Stellungnahmen die Industrie- und Handelskammern vor Ort und damit die Unternehmen direkt in den Meinungsbildungsprozess einzubeziehen. Da dies in der sehr kurzen Frist nicht möglich ist, können wir keine offizielle Stellungnahme abgeben.

Die Corona-Krise und der Lockdown mit seinen Folgen haben in den vergangenen Monaten deutlich vor Augen geführt, wie wichtig eine funktionierende Kinderbetreuung für die Unternehmen ist. Sie ist essenziell für den Erfolg unseres Arbeits- und Wirtschaftslebens. Dies gilt nicht zuletzt auch für ein bedarfsgerechtes und flächendeckendes Betreuungsangebot für Kinder im Grundschulalter.

Der Entwurf eines Gesetzes zur ganztägigen Förderung von Kindern im Grundschulalter zielt darauf ab, einen Anspruch auf Ganztagsbetreuung für Grundschulkindern einzuführen. Dieser soll ergänzend zum Anspruch auf eine Förderung in der Kindertagesbetreuung insbesondere zur verbesserten Vereinbarkeit von Familie und Beruf beitragen. Der DIHK unterstützt dieses Ziel und fordert schon seit längerem einen solchen Rechtsanspruch, nicht zuletzt da er langfristig dazu beiträgt, die nach der Krise wieder zunehmenden Fachkräftengpässe in den Unternehmen zu meistern. Nur mit einem bedarfsgerechten und flächendeckenden Betreuungsangebot für Kinder im Grundschulalter können Eltern und Betriebe auch über die Kitaphase hinaus betriebliche und familiäre Belange

in Einklang bringen. Mit diesem Gesetz wird die Grundlage dafür geschaffen, dass beide Elternteile aktiv am Arbeitsleben teilnehmen können und so den Unternehmen als Fachkräfte zur Verfügung stehen.

Für den weiteren Austausch zu diesen Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße



Referatsleiter Arbeitsmarkt,
Zuwanderung



Referatsleiterin Integration,
Beschäftigung



Referatsleiterin Koordination
Integration von Geflüchteten